Uflacker, Hannah

Stand: 25.11.2026

Geburtsdatum:	29. September 1906
Sterbedatum:	09. April 1965
Geburtsort:	Wernigerode
Wirkorte:	Hameln; Hannover; Kiel; Hamburg
Tätigkeit:	Kinderärztin
Akademischer Grad:	Dr. med.

Biographische Anmerkungen

1931 Medizinstudium in Rostock, Berlin, München, Leipzig. 1936 Promotion in Leipzig; Fachausbildung in Kinderheilkunde an der Universitäts-Kinderklinik bei Werner Catel in Leipzig; 1944 Assistenzärztin unter Catel; 1947-1954 Ärztin in der Kinderklink der Medizinischen Akademie Gießen; Berufliche Tätigkeiten in Kiel, Hamburg, Hameln; 1960 Ärztin in der jugendärztlichen Abteilung des Gesundheitsamtes Hannover; 1964 aufgrund ihres Mitwirken bei Tötungen im Rahmen der Euthanasie in der NS-Zeit vom Dienst suspendiert; im April 1965 beging sie Suizid; Verfasserin des Ratgebers "Mutter und Kind", der von 1956 bis 1965 35 Mal aufgelegt wurde

Biographische Quellen

Beyer, C.: In Gegenwart der Vergangenheit. Die Reintegration von Täterinnen und Tätern der NS-"Euthanasie" in Niedersachsen nach 1945, Köln 2020, S. 75-79

Weitere Verknüpfungen

Deutsche Biographie

Literatur zur Person

GND: 1349855308

Letzte inhaltliche Bearbeitung: 19.12.2019